

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	9
Umfrage	13
<i>Franz Alt</i>	
Auf dem Rückzug	15
<i>Karl Otmar von Aretin</i>	
Das Papsttum als »moralische Instanz«	18
<i>Hans Urs von Balthasar</i>	
Zur Einstufung des Petrusdienstes	22
<i>Ernst Benz</i>	
Von der kirchenrechtlichen zur charismatischen Begründung der Einheit	26
<i>Josef Blank</i>	
Gefangener seiner eigenen Tradition	35
<i>Regina Bohne</i>	
Fetischisierter Christus der römischen Kirche	40
<i>Oscar Cullmann</i>	
Papsttum als charismatischer Dienst	44
<i>Karlheinz Deschner</i>	
Macht ist alles	48
<i>Luitpold A. Dorn</i>	
»Public relation« – eine neue Form der Verkündigung	51
<i>Georg Franz-Willing</i>	
Geistige Führungs- und Ordnungsmacht	54
<i>Reinhard Frieling</i>	
Generalsekretär der Gemeinschaft aller Kirchen	58
<i>Bernhard Häring</i>	
Radikale Reform: Bekenntnis der Hoffnung.	61

<i>Johann Christoph Hampe</i> Autorität durch Freiheit	65
<i>Gotthold Hasenhüttl</i> Nicht mitherrschen, sondern mitdienen	69
<i>August Bernhard Hasler</i> Unhaltbare Ansprüche aufgeben	73
<i>Friedrich Heer</i> Zeitgenosse der Nicht-Zeitgenossen	77
<i>Hans Heimerl</i> »Demokratisierung«	81
<i>Eberhard Jüngel</i> Chance christlicher Ökumene	85
<i>Ferdinand Klostermann</i> Dienst an der Einheit im Glauben	87
<i>Franz Klüber</i> Charisma als Sand im Getriebe des päpstlichen Systems	92
<i>Siegfried von Kortzfleisch</i> Freundlich vom Papsttum reden	96
<i>Rudolf Krämer-Badoni</i> Gesellschaftsreinigung statt Tempelreinigung	99
<i>Hans Kühner</i> Autorität verscherzt	103
<i>Werner Küppers</i> Ein neues Papsttum	107
<i>Robert Leicht</i> Offenes und partnerschaftliches Verhältnis	111
<i>Walther von Loewenich</i> Dogmatischer Absolutismus	115
<i>Enrico Mainardi</i> Heilig und unfehlbar?	118
<i>Georg May</i> Das Steuer herumreißen	119

<i>Gustav Mensching</i>	
Zwischen Konservatismus und Fortschrittlichkeit	123
<i>Alois Müller</i>	
Früchte des Geistes nicht nur in vatikanischen Gärten	127
<i>Clemens Münster</i>	
Primat des Glaubens und der Liebe	131
<i>Hubertus Mynarek</i>	
Ende des Papsttums	135
<i>Wynfrith Noll</i>	
Einheit der Christen mit dem Papst	138
<i>Karl-Heinz Ohlig</i>	
Reformen müssen erzwungen werden	142
<i>Hanspeter Oswald</i>	
Keine theologische Existenzberechtigung	146
<i>Harald Pawlowski</i>	
Beseelen, nicht befehlen	150
<i>Otto Hermann Pesch</i>	
Moderne Variante eines »Hofnarren«	153
<i>Stephan H. Pfürtnner</i>	
Bruder unter Brüdern	158
<i>Manfred Plate</i>	
Pädagoge göttlicher Wahrheiten	164
<i>Herbert Porsche</i>	
Ein menschliches Papsttum	166
<i>Luise Rinser</i>	
Keine Angst vor dem Wehen des Hl. Geistes	169
<i>Max Rößler</i>	
Leiden statt leiten?	171
<i>Joachim Rogge</i>	
Weltgemeinschaft der Kirchen	174
<i>Bernhard Schimmelpfennig</i>	
Fossil einer vergangenen Zeit?	178

<i>Edmund Schlink</i>	
Auf dem Weg des Konzils fortschreiten	182
<i>Kurt Stalder</i>	
Konziliarität der Kirche	186
<i>Eberhard Stammler</i>	
Charismatische Autorität	190
<i>Franz Ludwig Graf Stauffenberg</i>	
Dogmatische Fehlbarkeit	193
<i>Hansjakob Stehle</i>	
Wie ein Ruf in der Wüste	195
<i>Alois Sustar</i>	
Weg in die Zukunft zeigen	198
<i>Gisela Uellenberg</i>	
Ein Stellvertreter Christi, der	202
<i>Ulrich Valeske</i>	
Petrus oder Jakobus?	208
<i>Herbert Vorgrimler</i>	
Römische Angst und Selbstsucht	210
<i>Knut Walf</i>	
Kollegium mit Leitungsbefugnis	213
<i>Erika Weinzierl</i>	
Herrschaftscharakter ablegen	217
<i>Eduard Winter</i>	
»Zurück zur Urkirche!«	219
<i>Josef Othmar Zöllner</i>	
Wer blind züchtigt, provoziert	221